Vorwort

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus**

Band (Jahr): **66 (1977)**

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorwort

Es ist höchste Zeit, dass wir unseren Mitgliedern und einer weiteren Öffentlichkeit wiederum ein Jahrbuch unterbreiten. Wir haben das Glück, als erste wissenschaftliche Zeitschrift die neuen Ergebnisse der kunsthistorischen Forschung von Herrn Dr. Gustav Solar publizieren zu können, die jedem Freund der Heimat wie ihrer künstlerischen Erfassung Freude bereiten werden. Aber auch schon den Weg zu verfolgen, den der subtile Forscher abschreitet, bis er su seinen Ergebnissen kommt, bereitet Genuß. Zu diesen bisher verborgen gebliebenen Bildern glarnerischer Landschaft haben wir unter dem Titel «Autobiographisches aus dem Glarnerland» einige bisher ganz unbekannte, andere doch dem Bewusstsein weithin entschwundene personengeschichtliche Texte ans Licht gerückt. Mußten wir uns dabei fast ganz auf Referate beschränken, so unterbreitet den Lesern nun Dr. Christoph Brunner ausgewählte Fragmente eines alten Tagebuches im Wortlaut.

Im Vereinsteil wird u. a. versucht, die Aufmerksamkeit auch etwas auf die Hervorbringungen unserer Schwestergesellschaften zu lenken. Die Vortragsreferate sollen nicht zuletzt auch die auswärtigen Mitglieder ein wenig an unserem Vereinsleben teilnehmen lassen.

Glarus, im Wiesli, den 28. Dezember 1976 *e. v.*